

Wir Lehrer verdienen immer viel weniger als in vergleichbaren anderen Berufen ...

Beitrag von „CDL“ vom 20. November 2019 22:01

Zitat von Mikael

Und wenn man sich die diversen Beiträge in diesem Thread durchliest, kommt man zu einem Fazit, dass hier schon x-mal im Lehrerforum gezogen wurde:

Ja, der Geistes- oder Sozialwissenschaftler, der verheiratet mit einem Haufen Kindern auf dem Dorf hockt, der kann sogar mit A12 mit seinem Netto-Gehalt dank Familien-/Kinderzuschlag und günstiger Mieten bzw. Immobilien durchaus zufrieden sein.

Lehramt ist halt ein Beruf, der wie gemacht ist für Landeier mit überdurchschnittlichem Vervielfältigungsdrang und begrenzten von der Industrie nachgefragten Fähigkeiten im technisch-wissenschaftlichen Bereich...

Gruß !

Dieses entwertende Fazit ziehst du sehr regelmäßig und höchstens noch eine Handvoll weiterer User, was nicht bedeutet, dass es an irgendeiner Stelle angemessen gewesen wäre oder künftig sein könnte.

Zitat von Mikael

Und genau deshalb werden die "guten" Abiturienten auch nicht mehr Lehrer sondern nur noch diejenigen ohne Ambitionen und mit unterdurchschnittlichem Abitur. Oder natürlich Quereinsteiger, die in ihrem ursprünglichen Beruf überfordert sind...

Gruß !

Auch dies ist eine deiner Standardsprüche, die nicht richtiger, respektvoller oder angemessener werden durch die Anzahl der Wiederholungen.